

Meditationsweg - Sonnengesang des Heiligen Franziskus

Der Meditationsweg verläuft zwischen den Stadtteilen Steinbach und Rehbach. An zehn Stationen werden die Strophen des Sonnengesangs des Heiligen Franziskus vorgestellt.

Die Strophen des Sonnengesangs des Heiligen Franziskus. Sie sollen dem Wanderer Gelegenheit geben über Gott, den Schöpfer und seine Geschöpfe in Ehrfurcht und Dankbarkeit nachzudenken. Ferner soll der Meditationsweg anregende Impulse für den sorgsamen Umgang und den Erhalt der ganzen Schöpfung liefern. Wegbeschreibung: Der Meditationsweg beginnt mit der ersten Station Höhenstraße (Hecke) gleich in der Nähe des Parkplatzes an der Einhardsbasilika. Geht man die steile Anhöhe hinauf, so biegt der Weg nach den ersten Häusern rechts ab. Am asphaltierten Feldweg liegen die Stationen 2 und 3. Vor dem Wald geht es links zur Station 4. An der Wegkreuzung (Parkplatz im Wald) führt der Weg kurz rechts hoch, dann gleich wieder links und kurz darauf wieder links zur Einhardsquelle (Station 5). Der Weg führt ein Stück zurück bis zur Kreuzung und biegt dann links ab zu einer Anhöhe. An der Station 6 biegt er abermals links ab, man verlässt den Wald und geht durchs freie Feld (oben links)

zur Station 7, geradeaus und an der Station 8 vorbei am Waldende liegt der Friedhof von Rehbach (Station 9). Links an der Friedhofsmauer vorbei geht es rechts an den Häusern hinauf zur sogenannten Russeneiche (10. und letzte Station). Der Weg ist mit dem Segenszeichen „t“ des hl. Franziskus gut ausgeschildert. Rückweg: Auf dem gleichen Weg wieder zurück zum Ausgangspunkt. Höhepunkte des Weges:
- Einhardsbasilika - Einhardsquelle - Friedhofkapelle Rehbach - Naturdenkmal Russeneiche
Markierungszeichen: T Start:



Aufstieg 192 hm

Abstieg 55 hm

↔ 5 km

↑ 197-337 m

🕒 01:30 h

Schwierigkeit ●●○○○

